

Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie
Lehrstuhl für Pharmakologie und Toxikologie

Adresse

Fahrstraße 17
91054 Erlangen
Tel.: +49 9131 8522771
Fax: +49 9131 8522774
www.pharmakologie.uni-erlangen.de

Direktor

Prof. Dr. med. Andreas Ludwig

Ansprechpartner

Prof. Dr. med. Andreas Ludwig
Tel.: +49 9131 8522220
Fax: +49 9131 8522774
Andreas.Ludwig@fau.de

Forschungsschwerpunkte

- Molekulare Mechanismen der kardialen Rhythmogenese und Arrhythmien
- HCN-Kanäle im Nervensystem
- Nierenfunktion bei Sepsis
- Pharmakologische Bildgebung und Bildanalyse

Struktur der Einrichtung

Professuren: 2
Beschäftigte: 21

- Ärzte: 0
- Wissenschaftler: 11 (davon drittelmittelfinanziert: 5)
- Promovierende: 2

Strukturelle Besonderheiten

Nur bei Bedarf auszufüllen; kein Fließtext, sondern Auflistung von Punkten
Geschäftsführender Direktor im Wechsel mit Lehrstuhl für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie (Wechsel in zweijährigem Turnus)

Forschung

Maximal 4 bis 5 zusammenfassende, einleitende Sätze zu den Forschungsschwerpunkten der Einrichtung.

Danach folgen, wie gehabt, die Forschungsschwerpunkte mit der detaillierteren Darstellung.

Die Forschungsschwerpunkte sind die Funktion verschiedener Ionenkanäle und Austauscher im Herz, die Rolle von HCN-Kanälen im Nervensystem sowie Arbeiten zur Nierenfunktion bei Sepsis. Außerdem ist die Bildgebung und Bildanalyse bei Kleintieren ein wichtiger Schwerpunkt der Forschung am Lehrstuhl.

Molekulare Mechanismen der kardialen Rhythmogenese und Arrhythmien

Projektleiter: PD Dr. J. Stieber, PD Dr. S. Herrmann, Prof. Dr. A. Ludwig

...

HCN-Kanäle im Nervensystem

Projektleiter: PD Dr. S. Herrmann, Prof. Dr. A. Ludwig

...

Nierenfunktion bei Sepsis

Projektleiter: Prof. Dr. K. Höcherl

...

Pharmakologische Bildgebung und Bildanalyse

Projektleiter: PD Dr. A. Hess

...

Lehre

Nur Lehre erwähnen, wenn sie herauszuheben ist wegen Interdisziplinarität oder aufgrund besonderer Studienangebote.

Beispiel:

Zusätzlich zur Lehre in den Studiengängen Medizin und Molekulare Medizin leistet der Lehrstuhl die Ausbildung der Studierenden der Pharmazie im Staatsexamensfach „Pharmakologie und Toxikologie“ gemäß Approbationsordnung für Apothekerinnen und Apotheker.

Die xy-Einrichtung beteiligt sich mit Pflicht und Wahlfächern an der curricularen Lehre der Human und Zahnmedizin. Besonders hervorzuheben ist hier die interdisziplinäre Lehre im Rahmen der Querschnittsfächer xyz zusammen mit den Kliniken abc.

Besonderes Angebot für Studierende erwähnen, wenn vorhanden, z.B. Skills Lab

Bei Bedarf:

Es werden Bachelor und Masterarbeiten sowie medizinische und naturwissenschaftliche Promotionen betreut.

Ausgewählte Publikationen

6 Publikationen aus dem Zeitraum 2017 – 2018

Internationale Zusammenarbeit

Bitte in der Tabelle die 5 wichtigsten Kooperationen ankreuzen. Diese werden dann von der Redaktion in den Forschungsbericht übertragen.